



FDP | 21.11.2016 - 13:45

Brandenburgs FDP bereit für den Bundestagswahlkampf



Mit Linda Teuteberg als Spitzenkandidatin ziehen die [Freien Demokraten in Brandenburg](#) [1] in den Bundestagswahlkampf. Sie erhielt auf der Landesvertreterversammlung am vergangenen Wochenende rund 57 Prozent der Stimmen. Ihr Gegenkandidat, der Landesvorsitzende Axel Graf Bülow, erreichte rund 43 Prozent der Stimmen. "Ich gratuliere Linda Teuteberg und allen Kandidaten auf der Brandenburger FDP-Liste und bedanke mich für einen spannenden und intensiven Wettstreit um die Spitzenkandidatur", so Graf Bülow nach der Wahl.

In ihrer Bewerbungsrede kündigte Teuteberg an, in Berlin für eine "Partei der Mitte" antreten zu wollen. Teuteberg sprach sich für eine "neue Balance zwischen Bürger und Staat bei der Einkommenssteuer" und eine "Unterstützung der Vermögensbildung der Mittelschicht" aus.

So plädierte die Abgeordnete für die Abschaffung der von der rot-roten Brandenburger Landesregierung erst zu Beginn der Legislaturperiode erhöhten Grunderwerbssteuer beim Ersterwerb einer Immobilie. "Es geht uns nicht um Volkseigentum, sondern um ein Volk von Eigentümern mit Freiheit und Verantwortung", sagte Teuteberg.

Auf Platz zwei der Liste wurde der Cottbusser Martin Neumann gewählt. Er saß bereits von 2009 bis 2013 für die Liberalen im Bundestag. Die weiteren Plätze belegen Eric Vohn (Listenplatz 3), Mirko Dachroth (Listenplatz 4), Laura Schieritz (Listenplatz 5), Manfred Dietrich (Listenplatz 6) und Volkmar Richter (Listenplatz 7).

Linda Teuteberg bedankt sich im Anschluss an die Wahl bei allen Delegierten. "Ich freue mich, Teil eines

motivierten Teams zu sein – gemeinsam treten wir für den Wiedereinzug in den Deutschen Bundestag an", so die 35- jährige Potsdamerin.

Quell-URL:<https://www.liberale.de/content/brandenburgs-fdp-bereit-fuer-den-bundestagswahlkampf>

Links

[1] <https://www.facebook.com/pages/FDP-Brandenburg/210778952288250?fref=ts>